Selbitz
Rodesgrün
Neuhaus
Kohlbühl
Wachholderbusch
Dörnthal
Stegenwaldhaus
Sellanger
Rothenbürg
Hüttung
Weidesgrün

## GEMEINDE BRIEF der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Selbitz



Frühjahr 2023



Andacht Aus der Gemeinde



## Vorruhestand?

Ein lebensfroher "Anfangssechziger" sieht seiner Pensionierung entgegen. Er beschließt, aus diesem Anlass eine Party zu feiern und lässt Einladungskarten drucken. Auf der Vorderseite der Karte findet sich neben seinem Namen eine kurze Huldigung seiner neu gewonnenen Freiheit: "Keine unangenehmen Telefonate mehr, kein Ärger mit Kollegen oder Kunden, keine Sorgen, keine Termine, keine Vorhaben, kein Stress, keine Arbeit. Welch ein Leben!"

In der Tat, welch ein Leben. So mancher, der sich von einem übervollen Terminkalender geschunden fühlt, sehnt sich vermutlich nach dieser Freiheit, endlich einmal tun und lassen zu können, was ihm gerade in den Sinn kommt. Allerdings wird er feststellen: auch die Freude an der totalen Muße ist begrenzt. Zum Leben gehören Herausforderungen, gehört das kreative Schaffen, weil Gott sich das für uns nun einmal so vorgestellt hat. Daher ist es kein Zufall, sondern folgerichtig, wenn wir uns nach einer gewissen Zeit des Faulenzens, etwa im Urlaub, nicht

# Auf ein Wort

mehr wohlfühlen. Und es ist aut und richtig, dass sich für viele Ruheständler die Abkürzung i.R. hinter ihrer Berufsbezeichnung in Wahrheit nicht als "im Ruhestand", sondern als "in Reichweite" erweist. Kann ein Christ überhaupt jemals "keine Vorhaben" oder "keine Herausforderungen" auf der Visitenkarte seines Lebens stehen haben?... Auf jeden Fall beruft Christus uns zu einem Dasein, dass sich von Anfang bis Ende zum Dienst in seiner Nachfolge bereitstellt. Die konkrete Gestalt, wie Christus uns in der Gemeinde, in der Familie, im Beruf, als Junge oder Alte gebrauchen möchte, mag sich im Lauf der Jahre ändern und hängt natürlich auch von den uns jeweils gegebenen Kräften und Möglichkeiten ab. Aber dass Christus eine Platzanweisung und einen Auftrag für mich in dieser Welt hat, daran besteht kein Zweifel. Lebensqualität bedeutet so gesehen, Last und Lust des täglichen Lebens aus dessen Händen zu empfangen, der unserm Tun Sinn gibt.

"Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingeht und Frucht bringt und eure Frucht bleibt."

Johannes 15,16

Eine gesegnete Frühlingszeit

Gerald Strumemann

wünscht Ihr/Euer Pfarrer Gerald Zimmermann

## Unser Posaunenchor – "Urgesteine" feiern unglaubliche Jubiläen

Ein wichtiger Bestandteil jeder Kirchengemeinde sind immer wieder die musikalischen Beiträge der verschiedenen Chöre in den Gottesdiensten.

Viele Proben gehören zu diesem wichtigen Dienst, damit letztendlich ein befriedigendes Ergebnis für die Akteure und Gottesdienstbesucher erzielt werden kann.

Ein geradezu beängstigendes Pensum leistet da unser Posaunenchor unter der Leitung von Karl-Heinz Färber: Wöchentliche Proben und Auftritte bei den verschiedensten Anlässen stehen auf dem Programm.

Und viele Bläser sind schon seit Jahrzehnten sehr aktiv dabei und konnten

im November 2022 ihr vielbeachtetes Jubiläum feiern.

Friedrich Gölkel und Rainer Gebelein sind für 40 Jahre Bläserdienst geehrt worden. Und Walter Meister bläst immerhin schon seit einem halben Jahrhundert im Chor die Posaune. Karl-Heinz Färber überreichte an diesem Ehrentag Urkunden und von der Kirchengemeinde gab es kleine Präsente und einen mächtigen Applaus.

Man darf auf die nächsten Jubiläen durchaus gespannt sein und wünschen Gottes Segen für weitere Auftritte und Aktivitäten.

Gerhard Heinrich

## Liebe Grüße vom Team der Kreativ-Gruppe der Kirchengemeinde

Dank vieler fleißiger Hände war es uns auch im vergangenen Jahr möglich, einige "kreative" Dinge herzustellen. Es gab Glückwunschkarten für die verschiedensten Anlässe, sowie Trauerkarten, die im Kirchenladen zu erwerben sind, selbstgestrickte Socken, welche auch auf Anfrage extra angefertigt wurden und allerlei andere Dinge. Extra für den Weihnachtsmarkt buken wir Plätzchen, fertigten viele Pralinen, Marmeladen, Liköre,...

Auch wir merkten, dass gespart wird und rein dekorative Sachen nicht mehr zu verkaufen sind. Umso mehr freuen wir uns, dass uns noch genug Geld zur Verfügung steht, um Spenden tätigen zu können. Dieses Jahr unterstützten wir:

- I den Kirchenladen mit 200,- € (durch den Gewinn im Kirchenladen kann unsere Jugendarbeit finanziert werden)
- das Kinderheim Botosani in Rumänien mit 250,- € (dorthin fährt jedes Jahr ein Team der CCB Selbitz, um die benötigten Dinge direkt abzugeben)
- I Hilfe für Nachbarn mit 250,-€

I das Hospiz in Naila mit 150,- €
 I HVO (Helfer vor Ort) mit 250,- €
 Wir danken allen Käufern,
 ohne die dies nicht möglich wäre,
 bleibt behütet!



"Und alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles in dem Namen des HERRN Jesu, und danket Gott und dem Vater durch ihn." Kolosser 3:17

## **Start ins neue Jahr**

Auch wenn es 2023 keinen Startgottesdienst gab - gab es einen musikalischen Start ins neue Jahr. Im Gottesdienst. der extra erst um 10.30 Uhr begann, hielt Pfarrer Gerhard Stintzing die Predigt zur Jahreslosung "Du bist ein Gott, der mich sieht" aus dem Buch Genesis Kapitel 16, Vers 13. Ohne große Lichtanlage und Einblendungen trug der Singkreis Selbitz mit der Band die passenden Lieder und Texte dazu vor. Es wurde ein Kindergottesdienst von Dajana Schafrina angeboten und hinterher konnte man sich zu einem kleinen Empfang im Gemeindehaus treffen. Viele wollten gemeinsam mit einem Gottesdienst das neue Jahr beginnen und auf die Jahreslosung schauen, die bezeugt, dass wir einen Gott haben, der uns sieht, der uns kennt und der uns liebt.

Musikalischer Start ins neue Jahr mal anders – vielleicht mal wieder?

## Zwei Dinge an Rande:

Dank des Technik-Teams können Sie unsere Gottesdienste live auf Youtube mitverfolgen oder auch bereits aufgezeichnete Beiträge anschauen. So auch den Gottesdienst an Neujahr – einfach "selbitz evangelisch neujahr" in der Suchleiste bei Youtube eingeben und nochmal reinhören.

Das Bild zur Jahreslosung neben dem Haupteingang an unserer Kirche hat diesmal unsere Mesnerin Birgit Rauch fotografiert und gestaltet.

Oliver Gramalla



## **Gedanken und Einladung zum Abendmahl**

### Teil 1

#### Kommt ...

Vieles hat sich geändert, hat sich gewandelt, war und ist dem Wechsel unterworfen. Wenn Großeltern zurückschauen und wenn junge Menschen vorausschauen, dann liegt immer die Frage nahe: "Was bleibt beständig in einem Menschenleben, was bewährt sich durch alle Veränderungen?" Es ist gut, wenn jede Generation darauf eine Antwort hat. Was in allem Wechsel bleibt, ist die geduldige Begleitung durch Gott. Seine Gegenwart im Gebet, seine Gegenwart im Gottesdienst und seine besondere Gegenwart im Abendmahl.

Manche suchen heute nach Zugängen, die zu Gott führen. Sie fröstelt es beim Gedanken, dass ihr Leben ohne tieferen Sinn bleibt, ohne Bezug und ohne Antwort. Ein banges Gefühl taucht auf, wie vor einem Abgrund zu stehen, von Leere und äußerster Einsamkeit. Wir fürchten, dass wir unsere Bestimmung verfehlen könnten ... Auch dorthin, wo nur noch ein kleiner Rest der Frage nach dem Sinn des Lebens, nach Gott vorhanden ist, auch bis dahin, wo Scheu und Unsicherheit herrscht, reicht Gottes Angebot. Gottes Angebot haben wir im Abendmahl. Es ist eine verlässliche Brücke. Gott lädt uns ein, sie zu betreten. Dieses Mahl bedeutet Gemeinschaft mit Gott und schließt gleichzeitig alle zusammen, die sich zu diesem Mahl einladen lassen.

### Solches tut zu meinem Gedächtnis...

Da gab es einen Kreis von Menschen. Sie waren zusammengekommen, um sich in ihrer Mahlzeit an eine besondere

Mahlzeit ihrer Vorfahren zu erinnern: Damals, eine Mahlzeit des Aufbruchs; eilig gebackenes Brot -ungesäuert- und ein Lamm in jeder Familie als Stärkung. Ein Lamm, das unerklärlich schützte in jener Nacht. Alle waren reisefertig. Und sie wurden geführt und gerettet. Auszug aus der Sklaverei in Ägypten ... Gott war nahe. Und er bleibt es durch alle Gefahren hindurch. Um daran zu denken, ist ein Kreis von Menschen zusammengekommen. Jesus ist in ihrer Mitte. Gott ist nahe. Und er nimmt das Brot und bricht's und reicht es den Menschen und sagt: "Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird." Jesus weiß, er wird leiden und sterben. Dann nimmt er den Kelch mit Wein und sagt: "Das ist mein Blut, das für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden." Damit nimmt er alle Fehler, alles Versagen, all unsere große und kleine Bosheit auf sich, damit Gott uns wieder freundlich anschaut. Dieses Mahl ist einfach, und doch reicht es in die Tiefe unseres Lebens. Es erschließt sich uns oft erst allmählich in seiner Bedeutung, in seinem Wirken. So wie es Jesus damals gehalten hat, so wollen wir es weiterfeiern, dieses Mahl. Zum Gedächtnis an den, den uns Gott gesandt hat. Hinein in die Bedingungen von Raum und Zeit, hinein in unser menschliches Leben. Gott wurde Mensch. In seinem Sohn ist Gott anwesend. Er bindet sich an Brot und Wein. Das Heilige Abendmahl ist die verlässliche Brücke, die Gott zu uns her gebaut hat. Hier lässt Gott sich finden. Ich begegne Gott, dem Vater und Schöpfer ...

Fortsetzung folgt

### **Friedensdekade**

Fassungslos und ohnmächtig sehen wir die Bilder vom Krieg in der Ukraine und anderen Teilen der Welt und sind erschüttert. Was können wir tun?

Das dachte sich wohl auch Pfarrer im Ruhestand Gerald Munzert und bot ein Friendensgebet an. Eine Woche im November traf man sich zum Friedensgebet in der abendlich dunklen und kalten Stadtkirche. Gruppen und Kreise gestalteten auf einfache Weise die Abende mit, aber der Rahmen war fest gesteckt. Man konnte sich mit seinen Sorgen, Nöten und Fragen in die ein-

fache Liturgie, in die wiederholenden Texte und Lieder "hineinfallen" lassen. Jeder Gottesdienstbesucher konnte seinen Wunsch nach Frieden damit zum Ausdruck bringen, dass er eine Kerze anzündete und zum Kreuz vor dem Altar brachte. Dort erhellten die vielen kleinen Lichter das ganze Gotteshaus, während man sich zusammen im Kreis um das Kreuz aufstellte und gemeinsam ein Friedensgebet sprach. Ein Zeichen von Verbundenheit, Wärme und Hoffnung.

Oliver Gramalla



## Ein Abend mit Volker Heißmann

deutlich, wie wichtig Glaube und Musik in seinem Leben sind. Sie tragen ihn durch Höhen und Tiefen. Und das lässt er die Besucher durch seine sehr persönlichen Erzählungen immer wieder wissen.

Mit kleinen lustigen Anekdoten bringt er die Anwesenden zum Lachen und mit persönlichen Glaubenserlebnissen zum Nachdenken.

Nach zwei besinnlich-heiteren Stunden stand Volker Heißmann noch für Gespräche zur Verfügung und es bestand die Möglichkeit, handsignierte CD's zu erwerben.

Heike Weber

Es ist Mittwochabend und die Selbitzer Stadtkirche ist hell erleuchtet. Alle Sitzplätze sind besetzt, doch es strömen immer noch Besucher zur Kirche.

Das Licht geht aus, nur der Altarraum wird von Spots beleuchtet. Das Pavel – Sandorf – Quartett greift zu den Instrumenten und spielt die ersten Töne. Aus der Dunkelheit ein wohlklingender Bariton: "Kum ba yah, my Lord" und Volker Heißmann geht singend durch das Kirchenschiff auf den Altar zu. Gänsehautatmosphäre!

Doch nicht nur wunderbare Musik gibt es an diesem Abend zu hören. Volker Heißmann nimmt die Gemeinde mit auf seinen Lebensweg. Schon als kleiner Bub war es sein größter Wunsch, im Kirchenchor seiner Gemeinde mitzusingen. Und nachdem er in der Schule endlich das Lesen gelernt hatte, konnte dieser Wunsch erfüllt werden.

Er erzählt von liebevollen Eltern, die stets seine Pläne und Begabungen unterstützt haben. Begegnungen mit Showstars gibt er zum Besten und, dass sein Kontakt zu Martin Rassau erst im zweiten Anlauf zu dem wurde, was wir heute lieben: Waltraud und Mariechen. Hier ist er nur der Komödiant und bringt die Menschen zum Lachen.

Volker Heißmann lässt die Zuhörer teilhaben am Tod seines Vaters. Es wird

## **Ein besonderer Gast**

Unsere Selbitzer Krippenfiguren aus Lindenholz sind einmalig. Seit letzten Heilig Abend gesellt sich nun zu der kunst- und liebevoll geschnitzten heiligen Familie ein Selbitzer Bockpfeiffer. Wie passt denn der dazu? Er kommt mit zum Jesus-Kind in der Krippe und ist ein Symbol dafür, dass jeder zu ihm kommen darf: vom Hirten bis zum König und ganz besonders auch du.

Oliver Gramalla



## **Unsere Konfirmanden 2023**

Raphael	Mörikestraße 3	Selbitz
Christian	Alfred-Leiß-Straße 5	Selbitz
Giano-Ryan	Jean-Paul-Straße 19	Selbitz
Robin	Grundweg 5	Selbitz/Weidesgrün
Niclas	Höflaweg 5	Selbitz/Weidesgrün
Dennis	Uhlandstraße 4	Selbitz
Marlene	Johann-SebBach-Str. 6	Selbitz
Cosma	Hauptstraße 8	Selbitz/Neuhaus
Andreas	Goethestraße 12	Selbitz
Larena Yuna	Brunnenstraße 16	Selbitz
David	Thüringer Straße 13	Selbitz
Ruben	Schillerstraße 45	Selbitz
Hannes	Wachhügelweg 24	Selbitz/Hüttung
Benjamin	Uhlandstraße 12	Selbitz
Marcel	Bergla 2	Selbitz
		konfirmiert in Hof
	Christian Giano-Ryan Robin Niclas Dennis Marlene Cosma Andreas Larena Yuna David Ruben Hannes Benjamin	Christian Alfred-Leiß-Straße 5 Giano-Ryan Jean-Paul-Straße 19 Robin Grundweg 5 Niclas Höflaweg 5 Dennis Uhlandstraße 4 Marlene Johann-SebBach-Str. 6 Cosma Hauptstraße 8 Andreas Goethestraße 12 Larena Yuna Brunnenstraße 16 David Thüringer Straße 13 Ruben Schillerstraße 45 Hannes Wachhügelweg 24 Benjamin Uhlandstraße 12

Konfirmandenbeichte am Samstag 20. Mai um 14.00 Uhr.
Festgottesdienst zur Konfirmation 21. Mai um 9.30 Uhr in der
Evang. Stadtkirche Selbitz mit Pfr. Stintzing
Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden eine
schöne Konfirmation und Gottes Segen für ihr weiteres Leben.

## Regale sind gefüllt

Wenn Sie auf der Suche nach einem Geschenk für Ostern, Konfirmation oder sonstige Anlässe sind, schauen Sie einfach einmal beim Selbitzer Kirchenladen gegenüber der Eisdiele vorbei. Das Angebot reicht von verschiedenen Büchern für Kinder und Erwachsene, kleinen Spielen, Karten, Dekoartikeln und Mitbringseln für jeden Anlass, über fair gehandelte Lebensmittel wie Kaf-

fee, Wein und Schokolade, bis hin zu dekorativen und kreativen Basteleien. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen sorgen dafür, dass die Gewinne des Kirchenladens dem CVJM Selbitz und seiner Jugendarbeit zugutekommen. Kommen Sie gerne, schauen Sie sich um und finden Sie das passende Geschenk.

Oliver Gramalla



### **Pflanzaktion im Alten Friedhof**

Vielen Selbitzern ist der parkähnliche Garten des "Alten Friedhof" von den Frischluftgottesdiensten bekannt, bietet er doch einen wunderschönen alten Baumbestand und so manches schattige Plätzchen.

Wie man dieses Gelände weiter aufwerten kann, dazu macht sich unser Kirchenvorstand und manche Gemeindeglieder immer wieder Gedanken.

Für die Gestaltung wurde dann im Herbst letzten Jahres die Landschaftsarchitektin Susanne Augsten hinzugezogen, auch um verschiedene Zuschüsse für Planung und Bepflanzung abgreifen zu können.

Wir dürfen durchaus gespannt sein, wann die ersten Äpfel von den Hochstämmen geerntet werden können und die Sträucher die ersten Blüten ansetzen werden.

Pfarrer Stintzing war mit seinen Präparanden und Konfirmanden aktiv und sie haben Wildbienennistblöcke gebaut und Gras ausgestochen um einen Blühsaum einzusäen und Scilla und Traubenhyazinthen zu pflanzen. Das dient der gezielten Förderung unserer Wildbienen und Schmetterlinge.

Gerhard Heinrich



## Fackelwanderung des CVJM im verschneiten Wald

Am 3. Advent lud der CVJM Selbitz alle Mitglieder und Freunde zur traditionellen "Wald-Weihnacht" mit Fackelwanderung ein. Die zahlreichen Besucher empfing ein herrlich verschneiter Wald. Nach der Begrüßung durch 2. Vorsitzenden Dieter Brinke und ein paar Liedern - begleitet vom Posaunenchor - wurden die Gäste zur ersten Station eines Anspiels mitgenommen. Bei den verschiedenen Stationen ging es jeweils um den Bibelvers aus Offb. 3,20 "Ich stehe vor der Tür und klopfe an...", der in vielfältigen Situationen dargestellt wurde.

Mit den brennenden Fackeln machten sich nun Groß und Klein auf den weiteren Stationenweg auf. Unterwegs hielt Dieter Brinke eine Andacht, wie wir

reagieren würden, wenn Jesus bei uns an der Tür anklopft. Mit der Geschichte von Martin, dem Schuster verdeutlichte er, wie unterschiedlich Jesus uns begegnen kann - durch ein Bibelwort, aber auch durch Menschen hindurch.

Zurück am Waldheim wurden wir vom Posaunenchor empfangen, sangen gemeinsam und kehrten dann ins gemütliche Waldheim ein. Dort warteten Wiener, Glühwein, Punsch und Nascherei. Um die 100 Besucher folgten unserer Einladung und füllten unser Waldheim bis auf den letzten Platz. Im bunten Miteinander der Generationen ließen wir diesen schönen Abend ausklingen.

> Für den CVJM Selbitz, Christine Müller



in Kooperation mit der ev. Erwachsenenbildung Hof





Impressionen

Impressionen

Weihnachtsspezial JesusFire im Täubla

Weihnachtsmarkt

Ü18 Freizeit

Impressionen

Waldweihnacht

Impressionen



## Endlich mal wieder Kinderfasching beim CVIM

Am Freitag den 17.2. trudelten viele toll verkleidete Kinder und Erwachsene ins Gemeindehaus. Alle Jungscharkinder und Regenbogenkinder mit ihren Eltern waren zum fröhlichen Feiern beim CVJM eingeladen. Empfangen wurden alle vom riesengroßen Dino, der für Begeisterung sorgte. Als die rund 50 Kinder und ca. 20 Erwachsenen eingetroffen waren, starteten auch schon die ersten Spiele. Stopptanz, Schokokuss-Wettessen, Nachts im Museum, Reise nach Jerusalem, Eierlauf und natürlich eine Polonaise durchs Gemeindehaus machten den Gästen viel Spaß. Nach einer Mini-Andacht gab es ein tolles Faschingsbuffet für alle hungrigen Cowboys, Polizistinnen, Ritter, Dinos, Prinzessinnen, Ninjas, Kürbis, Piratinnen, Super Mario und viele mehr. Für die kleineren Kinder war im Nebenraum eine etwas ruhigere Ecke zum Spielen aufgebaut, die gut genutzt wurde. Das

große Halligalli beendeten wir schließlich mit dem Abschlusskreis und alle machten sich wieder auf den Heimweg. Schön wars mal wieder!

Für den CVJM, Christine Müller



## "Handeln statt schweigen" - Kinderschutz geht uns alle an

Zu diesem Thema veranstaltete der CVJM eine Mitarbeiterschulung im Gemeindehaus. Die Referentin und Sozialpädagogin Angelika Sachs informierte die rund 40 Mitarbeiter des CVJM, Kirchengemeinde und Kindergärten über Fakten und Basisinformationen über Gewalt, über Symptome und Hinweise von Vernachlässigung und Missbrauch von Kindern, Verhaltensempfehlungen bei Verdachtsfällen und den Verhaltenskodex von Haupt- und Ehrenamtlichen. Wachsam sein, Aussagen von Kindern ernst nehmen und eben "Handeln statt Schweigen" zum Schutz der Kindern.





Auch bei unseren Konfis stand in letzter Zeit einiges auf dem Programm. Zum einen fand ein mega Jugendgottesdienst am 28.01. in Marlesreuth in der Halle der Weberei Gebr. Munzert statt mit der Band Levit, die auch am Tag darauf den Gottesdienst in Selbitz musikalisch umrahmte. Unsere Technikcrew aus Selbitz "nordwaldmediaproductions" war für die Technik vor Ort zuständig und war wie immer mit vollem Einsatz dabei.

Zum anderen durften die Konfis ihr Können beim Kochen, Aufbau und Servieren beweisen. Alle Eltern der diesjährigen Konfirmanden aus Selbitz und Schauenstein wurden zu einem Galaabend ins Schloss Schauenstein geladen, um von ihren Kids und den Mitarbeitern verwöhnt zu werden.





over Flow

Aber auch sportliche Events gehören zum neuen Overflow Programm dazu. So traten 8 Mannschaften beim dies-

## Konfirmandenarbeit

jährigen Jugger Turnier in der Frankenhalle an. Unsere Mannschaft "Gerhard Schnitze" gewann den 3 Platz. Herzlichen Glückwunsch.

Andrea Scherer

### **Praktikantin im CVJM**

Hallo, mein Name ist Salome Schöller. Ich bin 21 Jahre alt und bin im 2. Ausbildungsjahr zur Erzieherin und Jugendreferentin an der CVJM Hochschule in Kassel. Im Rahmen dieser Ausbildung habe ich im CVJM Selbitz ein drei wöchiges Praktikum absolviert. Hierbei konnte ich in die unterschiedlichen Angebote des CVJMs hineinschauen. Unter anderem habe ich bei den Faschingsangeboten und bei den Jungscharen in Selbitz und in Schauenstein einen Einblick in die Arbeit einer Jugendreferentin im CVJM bekommen. Die anderen, ebenfalls sehr spannenden Bereiche waren Konfi Overflow, der Mädelstreff, der Ü18 Kreis, der Mini Treff und Jesus fire. Ich konnte hierbei den CVJM kennenlernen und für mich entdecken. Ich bin sehr dankbar dafür,

dass ich hier so herzlich aufgenommen wurde und so vielen freundlichen Menschen begegnen durfte.

Salome Schöller





Für Eltern mit ihren Kindern zwischen 0 - 3 Jahre

14-TÄGIG

DONNERSTAGS

9.30 -11.00 UHR

IM EV. GEMEINDEHAUS SELBITZ

Kirchplatz 1, 95152 Selbitz

Kontakt für WhatsApp Gruppe: Christine Müller 015750114332







## Gruppen, Kreise und Angebote der Evang.-Luth. Kirchengemeinde und des CVJM Selbitz 2023



-in Zusammenarbeit mit der Evang. Erwachsenenarbeit Hof-Naila e.V.-

Gruppen/Kreise	Zeit	Ort	Alter	Ansprechpartner
Minitreff	14-tägig donnerstags 9.30 Uhr	Gemeindehaus	0-3 Jahre mit Eltern	Christine Müller 09280/247407
Regenbogenkinder	wöchentl. donnerstag 15.00- 17.00 Uhr	Gemeindehaus	0 - 6 Jahre mit Eltern	Christine Müller 09280/247407
Mädchen Jungschar	wöchentlich freitags	Gemeindehaus		Andrea Scherer
1. – 4 .Klasse	15.00 – 16.30 Uhr		1 4. Klasse	0160/6125817
Jungen Jungschar 1 4. Klasse	wöchentlich freitags 16.30-18.00 Uhr	Gemeindehaus	1 4. Klasse	Andrea Scherer 0160/6125817
JesusFire/ Jugendkreis	wöchentl. freitags ab 19.00 Uhr	Gemeindehaus Jugendkeller	ab 13 Jahre	Roman Peter 0163/3780744 u. Team
Mädelsabend	14-tägig montags 18.00-20.00 Uhr	Wohnzimmertreff	ab 16 Jahre	Rahel Müller 0177/8938053
Ü 18 Treff - 18 kleine Propheten	sonntags 19.00 Uhr	Gemeindehaus	ab 18 Jahre	Andrea Scherer 0160/6125817
Gebet			alle	Isolde Stintzing 09280/1380
Singkreis	14-tägig freitags 20.00 Uhr	Gemeindehaus	ab 18 Jahre	Gottfried Stamm 09280/1366
Posaunenchor	wöchentl. donnerstags 19.30 oder 20.00Uhr	Gemeindehaus Empore (Saal)	alle	Karl-Heinz Färber 09280/1699
Frauenfrühstück	zweimal jährlich samstags 9.00 Uhr	Gemeindehaus	ab 18 Jahre	Karin Ronge 09280/202
Bibelgesprächskreis	14-tägig donnerstags 15.30 Uhr	Gemeindehaus	alle	Sr. Veronika Böthig Pfarramt 09280/202
Frauen unterwegs	14-tägig montags 20.00 Uhr	Gemeindehaus	ab ca. 30 Jahre	Alexandra Lermer 09282/3695 Angela Wirth, 09282/978057
Frauentreff	14-tägig montags 20.00 Uhr	Gemeindehaus	ab 60 Jahre	Karin Ronge, 09282/5515 Barbara Frank, 09280/1580
Mütterkreis	z. Z. unregelmäßig	Gemeindehaus	ab 70 Jahre	Sr. Evelyn Schütze 09280/680
Männerfrühschoppen	zweimal jährlich samstags 10.00 Uhr	Vereinsheim d. SV Selbitz	ab 18 Jahre	Christof Rieß 09280/5662 Gottfried Stamm 09280/1366
CVJM Männerkreis	14-tägig montags 20.00 Uhr	Gemeindehaus Kastanienraum	ab 30 Jahre	Jochen Frank, 09280/1580
Seniorenkreis	monatlich donnerstags 14.30Uhr	Gemeindehaus	ab 65 Jahre	Monika Schwarz 09280/5896
Kreativgruppe	monatlich nach Absprache	Gemeindehaus Jungscharraum	ab 16 Jahre	Monika Schwarz 09280/5896
Walk & Talk Waafn u. Laafn	monatlich samstags	Am Anger	alle	Pfarramt 09280/202
Hauskreise				
Verschiedene Hauskreise	unterschiedlich	In d. jw. Häusern	ab 18	Kontakt: Pfarramt 09280/202
		Gottesdienste		
Gottesdienst 1. So. i. Monat m. Abendmahl	9.30 Uhr an allen Sonn- und Feiertagen	Kirche	alle	Pfarramt, 09280/202
Gottesdienst in Neuhaus	8.30 Uhr monatlich	Gemeinschaftshaus Neuhaus	alle	Pfarramt, 09280/202

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Selbitz

Tel. 202, pfarramt.selbitz@elkb.de www.selbitz-evangelisch.de

#### Pfarrer:

Pfr. Gerald Zimmermann, Tel. 251 Pfr. Gerhard Stintzing, Tel. 1380

#### Mesnerin:

Birgit Rauch, Tel. 8139

#### Kindertagesstätten

Walter-Hümmer-Kindertagesstätte Leitung: Daniel Dähnhardt, Tel. 5568 Kindertagesstätte Am Mühlberg Leiterin Martina Heinrich, Tel. 1525

#### Diakoniestation

Sarah Hüfner, Tel. 09282/95333

#### CVJM Sekretärin

Andrea Scherer, Tel. 9848485

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Sigrid Brinke Tel. 5317

#### **Impressum**

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Selbitz, Kirchplatz 1, 95152 Selbitz

Gemeindebriefteam:

Pfr. Gerald Zimmermann und

Pfr. Gerhard Stintzing

mit Oliver Gramalla, Gerhard Heinrich,

Ralf Börner und Heike Weber

Druck:

Müller Fotosatz & Druck, 95152 Selbitz

### Erste Hilfe Kurs für Vorschulkinder

Im Januar 2023 kam Herr Beier vom BRK zu uns in die Kita am Mühlberg in Selbitz, um mit den Kindern einen "Trau-Dich-Kurs" zu machen. "Trau Dich" heißt in diesem Fall, sich trauen zu helfen. Was kann ich tun, wenn jemand verletzt ist? Wie kann ich helfen? Sei es jemanden zu trösten, wenn er sich weh getan hat, ein Pflaster aufzukleben oder einen Verband anzulegen. Oder aber die Rettungsleitstelle mit der Nummer 112 anzurufen, um Hilfe zu holen. All dies durfte eigenhändig ausprobiert werden.

Herr Beier hat anhand vieler Beispiele erklärt, welche Unfälle passieren können und was Kinder selbst tun sollen, um sie zu vermeiden. Der Grundsatz "Kann ich das selber machen, oder muss ich mir Hilfe holen" soll die Kinder erinnern, nicht auf Regale zu klettern wenn sie etwas nicht erreichen, Putzmittel nicht alleine zu benutzen oder selber Kerzen anzuzünden.

Zum Schluss lernten die Kinder noch die stabile Seitenlage und übten sie mit einem Freund oder einer Freundin. Stolz durfte jedes Kind einen "Trau-Dich Helfer-Ausweis" und einen Button mit Namen mit nach Hause nehmen.

Unser Dank gilt Hr. Beier und dem BRK für diese Möglichkeit, Kinder zu Helfern zu schulen.

Im Oktober 2022 hatten auch alle Mitarbeiterinnen der Kita am Mühlberg Ihren alle zwei Jahre stattfindenden Erste Hilfe Kurs.

> Das Team der Kindertagesstätte am Mühlberg

## Weihnachtsstimmung und Geselligkeit

## Selbitzer Weihnachtsmarkt erfreute große und kleine Besucher

Nach zwei Jahren Corona-Pause konnte am 04.12.2022 endlich wieder ein Weihnachtsmarkt in Selbitz stattfinden.

Weihnachtsstimmung und der Duft von Glühwein und weiterer Köstlichkeiten lag in der Luft. Extra für diesen Anlass hatten auch die Kindergartenkinder der Kindertagesstätte am Mühlberg zusammen mit ihren Erzieherinnen zwei Lieder vorbereitet, die sie dort stolz vortrugen. Nicht nur von den Weihnachtsmarktbesuchern erhielten sie dafür viel Applaus, auch der Nikolaus und das Christkind bedankten sich höchstpersönlich bei den Kindern für ihren Auftritt mit einem kleinen Säckchen, gefüllt mit Nüssen, Mandarinen, Äpfeln und Schokolade.

Zudem hatte auch der Elternbeirat einen eigenen Stand vor Ort. Unter dem Motto "Ein Bastelabend zum Kennen-

lernen und Beisammensein" wurden die Eltern der Kinder einige Wochen im Vorfeld eingeladen. Drei Stunden wurde gebastelt, geplaudert und fleißig gewerkelt. Das Resultat: Wunderschöne Dekoartikel, wie Sterne aus Butterbrotpapiertüten, Christbäume aus Holzstöcken, Windlichter mit Eisspray und Weihnachtskarten aus Geschenkpapier. Am Weihnachtsmarkt konnten dann alle Besucher, die eine Spende für den Kindergarten geben wollten, als Dankeschön eines oder mehrere der schönen Stücke mitnehmen.

Der Tag war ein voller Erfolg und so konnte für den Kindergarten eine Summe von 408 Euro gesammelt werden. Der Elternbeirat freut sich, das Geld übergeben zu können. Es wird benötigt, um eine neue Schaukel für die Kinder anzuschaffen.

## "Lustige Gesichter am Frühstückstisch"



"Frühstücken ist wichtig", das ist allgemein bekannt. Es kurbelt den Kreislauf an, steigert die Konzentration und macht gute Laune. Deshalb ist das Frühstück in der Kita am Mühlberg in Selbitz eine Zeit im Tagesablauf die uns sehr wichtig ist. Jeden Freitag wird in den Kindergartengruppen gemeinsam gefrühstückt. In Gemeinschaft ist es gemütlich und jeder nimmt sich mehr Zeit zum Essen. An diesem Tag bereiten die Mitarbeiter zusammen mit den Kindern etwas zu, was anschließend mit der ganzen Gruppe verspeist wird. Eine Mama eines Kindergartenkindes arbeitet bei Dennree. Sie machte uns deshalb das Angebot, an einem Freitag einmal ein Frühstück nach Wunsch zu spendieren. Dies nahmen wir dankend an. Im Januar bestellten die Igel- und Froschgruppe der Kita Vollkornbrot,

Frischkäse, Würstchen, Pakrika, Karotten, kleine Tomaten, Paprika und Gurken. Mit viel Kreativität der Kinder und ein wenig Unterstützung der Erwachsenen wurden aus den Zutaten viele lustige und gesunde "Brotgesichter". Da in unserer Kita wert auf Partizipation gelegt wird, durfte jedes Kind selbst entscheiden, was und wie es auf das selbstgeschmierte Brot gelegt wird. Die Brote waren so vielfältig wie die Erschaffer, es gab Karottenhaare, Tomatenaugen, Gurkennasen, lachende Gesichter und mürrische mit Augenbrauen und so weiter. Das Zubereiten und Verspeisen dieses gesunden Frühstücks hat allen ganz viel Spaß gemacht. Dafür möchten wir uns hiermit nochmal herzlich bei Dennree für diese Spende bedanken.

Kita am Mühlberg

### **Im Märchenland**

Anfang des Jahres 2023 fragten wir die Kindergartenkinder im Rahmen einer Kinderkonferenz welches Faschingsthema sie sich dieses Jahr wünschen. Bei dieser Kinderkonferenz, schlugen die Kinder verschiedene Themen vor, die sie interessieren. Dann wurde abgestimmt. Jedes Kind hatte zwei Stimmen in Form von Muggelsteinen, die es auf ein Bild der jeweiligen Themen legen durfte. Das Thema mit den meisten Muggelsteinen gewann.

So ermittelten wir den Themenwunsch: "Im Märchenland".

Im Vorfeld der Faschingsfeier erlebten die Kinder verschiedene ausgewählte Märchen durch Erzählungen, Singspiele, Rollenspiele und kreatives Gestalten.

Den Höhepunkt stellte der Fasching dar, wo viele Prinzessinnen, Ritter und Mär-



chengestalten in tollen Verkleidungen miteinander feierten. Natürlich waren auch Astronauten, Piraten, Meerjungfrauen und Polizisten willkommen.

Bei Kreis- und Wettspielen, sowie einem leckeren Buffet, das die Eltern beisteuerten, verging die Zeit wie im Flug. Alle waren sich einig: "Es war schön im Märchenland".

Liebe Grüße aus der Kita am Mühlberg Jubiläumskonfirmationen

## Jubiläumskonfirmationen

## Silberne Konfirmanden 25 Jahre

Am 24. Mai 1998 wurden 16 Mädchen und 14 Jungen durch Pfr. Stintzing konfirmiert

Adam Heike, Drechsel Ina, Haberland Denise, Heinrich Christine, Herpich Christina, Klessinger Ramona, Maier Ramona, Meister Simone, Miksche Maike, Munzert Kerstin, Röstel Julia, Schkade Kathrin, Schnabel Helena, Trautmann Julia, Wurzbacher Nina, Wurziger Stefanie

Gärtner André, Geißer André, Görlich Manuel, Groß Michael, Jahn Frederick, Kießling Markus, Korb Andreas, Kühn Jonathan, Rödel Martin, Schnabel Maximilian, Schwenka Sebastian, Sräga Andreas, Weiß Dominik, Wollner Andreas

Der Festgottesdienst zur Feier der Silbernen Konfirmation ist am Sonntag, 30. April 2023 um 9.30 Uhr

## Goldene Konfirmanden 50 Jahre

Am 17. Juni 1973 wurden
41 Mädchen und 32 Jungs
durch Pfr. Karl Ziegler konfirmiert
Bär Anita, Brendel Ute, Burger Ute,
Dick Margit, Dick Rita, Färber Sabine,
Funk Ulrike, Glaser Angelika,
Hägel Marlene, Häßler Birgit,
Heinrich Christine, Heinrich Regina,
Horn Ilona, Kobrin Martina,
Korb Barbara, Kothmann Renate,
Künzel Brigitte, Lang Andrea,
Luther Carola, Meixner Bettina,
Meister Angelika, Mohr Sabine,
Mühlich Ingrid, Münzer Monika,

Panzer Dagmar, Plank Christine, Rogall Kornelia, Schimmel Erika, Schletter Silvia, Schmidt Dagmar, Singer Sabine, Thieroff Irene, Unger Angela, Ultsch Helga, Vogel Elisabeth, Wörl Petra, Wraneschitz Ulla, Wurzbacher Elfriede, Zeilinger Gudrun, Zelfel Heidi, Reinhold Renate

Baderschneider Reiner, Bär Roland, Bayreuther Bernd, Böhm Jürgen, Brühschwein Gerhard, Drbout Matthias, Fischer Bernd, Fischer Manfred, Gärtner Wolfgang, Hahn Ulrich, Hennig Thomas, Kießling Günther, Krenzler Reinhard, Lauterbach Norbert, Leupold Rainer, Meixner Joachim, Püttner Thomas, Reinel Uwe, Richter Hanspeter, Rödel Thomas, Rucker Jürgen, Saalfrank Bernd, Schaller Günter, Schädlich Klaus, Schingnitz Tobias, Schneider Gert, Seidel Thomas, Stöcker Markus, Strunz Jürgen, Thiel Michael, Thümling Hartmut, Wawerka Horst

Der Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation findet am Sonntag, 18. Juni 2023 um 9.30 Uhr statt.

## Diamantene Konfirmation 60 Jahre

Am 21. April 1963 wurden 43 Mädchen und 37 Jungs durch Pfr. Karl Ziegler konfirmiert

Beyer Erika, Bodenschatz Amanda, Brendel Christa, Brendel Karola, Dörsch Erika, Ernst Renate, Färber Heidrun, Fischer Bernica, Forkel Monika, Frank Karin, Hägel Karin, Heinrich Ursula, Herpich Ingrid, Hiller Sigrid, Himmler Ursula, Irmler Gertraud, Kießling Ilona, Kleinschmidt Ingrid, Knörnschild Irmgard, Launhardt Jutta, Lederer Karin, Liebenberg Maritta, Luther Lydia, Magart Hannelore, Mergner Roselin, Müller Magdalena, Münnich Gisela, Niedenzu Clarissa, Peter Ulla, Rödel Edith, Rupprecht Ingrid, Saalfrank Heidemarie, Schrepfer Hannelore, Schübel Bernhardine, Schwägele Marie-Luise, Stamm Elfriede, Strobel Hannelore, Wagner Renate, Weber Hannelore, Wenke Inge, Wilfert Brigitte, Wilfert Ursula, Zuber Anni, Badmüller Walter, Beyerlein Harald, Böhm Norbert, Engelhardt Albert, Färber Gerhard, Färber Richard, Fischer Günter, Funk Harald, Geilke Gerhard, Goßler Bernd, Griesbauer Johannes, Grünwald Harald, Höllein Erich, Kammerer Alex, Kießling Alfred, Kießling Werner, Knörnschild Walter, Kunze Hans-Werner, Künzel Herbert, Lein Wolfgang, Morgenthum Horst, Nahr Udo, Pechstein Erhard, Rank Helmut, Rausch Emil, Rogall Dieter, Roßner Hans, Saalfrank Hans-Gerhard, Schmidt Alfred, Strunz Reinhard, Thieroff Gert, Treß Karlheinz, Uebel Siegfried, Wichmann Gerd, Wilfert Siegfried, Wolfrum Walter, Ziegler Christoph

## **Eiserne Konfirmation 65 Jahre**

Am 1. Juni 1958 wurden 43 Mädchen und 22 Jungs durch Pfr. Jahreiß konfirmiert

Bachhofer Brigitte, Boekbinder Karin, Bodenschatz Elfriede, Degel Inge,

Eismann Elke, Färber Monika, Fenzlein Edith, Fröh Renate, Geiser Erika, Hänel Brigitte, Hoffmann Heidemarie, Hofmann Rosemarie, Hörl Marga, Hüttemann Margit, Kießling Renate, Klose Ilse, Kritschker Irene, Kühnberger Erika, Kühnberger Renate, Linz Waltraud, Luther Doris, Maetze Cornelia, Meixner Ursula, Ott Liselotte, Petzold Barbara, Rausch Erika, Reiprich Elke, Rödel Gertraud, Scherbaum Verena, Schingnitz Brigitte, Schirner Gisela, Schneider Walfriede, Schübel Renate, Sommermann Erika, Spörl Inge, Stegemann Karin, Strößner Gisela, Thoß Gerlinde, Veits Waltraud, Vogel Monika, Weiß Karin, Wilfert Gerda, Wolfrum Gisela Bächer Gerd, Böhm Manfred, Dick Gerhard, Dürrschmidt Erich, Färber Karl-Heinz, Greßmann Friedrich, Hager Dieter, Helbig Hans-Joachim, Katzschke Hans-Jürgen, Kölbel Klaus, Kordina Roland, Meister Dieter, Meister Helmut, Müller Hans, Püttner Horst, Rührschneck Helmut, Schmidt Heinrich, Schrögel Horst, Vogel Reinhard, Weiß Heinz, Wentritt Dirk, Zachau Walter

Der Festgottesdienst zur Feier der Diamantenen, Eisernen und Gnadenkonfirmation findet am Sonntag, 18. Juni 2023 um 14.00 Uhr statt.

Melden Sie sich bitte im Pfarramt zur Jubelkonfirmation an: Telefon 09280/202

## Aus der Gemeinde

## Krippenspiel

## Zahlen aus der Kirchengemeinde

Jahresübersicht	2021	2022
Taufen	16	28
Trauungen	4	9
Beerdigungen	61	75
Konfirmanden	12	17
Kircheneintritte	2	1
Kirchenaustritte	9	19

	2021	2022
Spenden u. Kollekten	138.532,00 Euro	119.621,00 Euro
davon		
Klingelbeutel	11.979,00	13.040,00
Kinderheim Botosani Rumänien	4.071,00	4.910,00
CVJM Sekretärin	4.923,00	4.517,00
Katastrophenhilfe d. Diakonie	4.320,00	6.500,00
Brot für die Welt	20.077,00	20.259,00
Kirche/Technik	36.623,00	13.301,00
Gemeindehaus/Gemeindearbeit	7.943,00	16.332,00
Sammlungen	1.710,00	3.580,00
Kirchgeld	24.814,00	23.055,00

## **Termine**

April			
Di.	18.04.	19.30 Uhr	Konfirmandenelternabend im GH
Mi.	19.04.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung im GH
Do.	20.04.	14.30 Uhr	Seniorennachmittag im GH
Do.	27.04.	19.15 Uhr	Segnertreff im GH
Sa.	29.04.	20.00 Uhr	Jugendgottesdienst in der Kapelle d. CCB mit CVJM
		19.00 Uhr	Meet the Sisters im Speisesaal d. Ordenshaus
Mai			·
So.	07.05. ab	14.30 Uhr	Kaffee im CVJM Waldheim
Mi.	10.05.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung im GH
Do.	11.05.	14.30 Uhr	Seniorennachmittag im GH
So.	04.06. ab	14.30 Uhr	Kaffee im CVJM Waldheim
Juni			
Mi.	14.06.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung im GH
Do.	15.06.	14.30 Uhr	Seniorennachmittag im GH
Sa.	17.06.	14.30 Uhr	Kaffeetrinken für alle Jubelkonfirmanden im GH

## **Gottesdienste**

So.	02.04.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. i.R. Gabriele Munzert
Do.	06.04.	19.30 Uhr	Gründonnerstag Gottesdienst mit Beichte u. Abendmahl - Pfr. Zimmermann
Fr.	07.04.	8.30 Uhr	Karfreitag Gottesdienst mit Beichte u. Abendmahl in Neuhaus – Pfr. Zimmermann
		9.30 Uhr	Karfreitag Gottesdienst mit Beichte u. Abendmahl – Pfr. Stintzing
So.	09.04	7.00 Uhr	Auferstehungsfeier am Friedhof Pfr. Zimmermann
		9.30 Uhr	Ostersonntag-Gottesdienst - Pfr. Stintzing
Mo.	10.04.	9.30 Uhr	Ostermontag-Gottesdienst - Pfr. Stintzing
So.	16.04.	9.30 Uhr	Gottesdienst - Lektorin Stephanie Strobel
So.	23.04.	9.30 Uhr	Gottesdienst - Pfr. Zimmermann
Sa.	29.04.	20.00 Uhr	Jugendgottesdienst i.d. CCB mit CVJM
So.	30.04.	9.30 Uhr	Gottesdienst zur Feier der Silbernen Konfirmation - Pfr. Stintzing
So.	07.05.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl u. Konfirmandenvorstellung – Pfr. Stintzing
So.	14.05.	8.30 Uhr	Gottesdienst in Neuhaus - Pfr. Zimmermann
		9.30 Uhr	Gottesdienst - Pfr. Zimmermann
Do.	18.05.	9.00 Uhr	Ökumensicher Gottesdienst am Wachhügel Pfr. Zimmermann
Sa.	20.05.	14.00 Uhr	Konfirmandenbeichte - Pfr. Stintzing
So.	21.05.	9.30 Uhr	Konfirmation - Pfr. Stintzing
So.	28.05.	9.30 Uhr	Pfingstsonntags-Gottesdienst Pfr. Zimmermann
Mo.	29.05.	9.30 Uhr	Pfingstmontags-Gottesdienst - Pfr. Stintzing
So.	04.06.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - Pfr. Stintzing
So.	11.06.	9.30 Uhr	Gottesdienst - Pr. Zimmermann
So.	18.06.	9.30 Uhr	Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation mit Abendmahl - Pfr. Stintzing
		14.00 Uhr	Gottesdienst zur Diamantenen, Eisernen u. Jubelkonfirmation – Pfr. Stintzing
So.	25.06.	9.30 Uhr	Gottesdienst - Pfr. Zimmermann